



Seminar

Banken im Fokus von Betrüger/-innen: Betrügerische Handlungen erkennen und aufdecken

[Preis](#)
[Details](#)

Anmelde-Nr.

ST24-00723

Termin

08.03.2024 - 08.03.2024

880,00 €

Bronze 836,00 €

Silber 818,40 €

Gold 792,00 €

Diese Veranstaltung richtet sich an
(zukünftige)
Geldwäschebeauftragte sowie
ihre Vertreter, die auch die
Zentrale Stelle zur
Verhinderung sonstiger
strafbarer Handlungen gemäß §
25h KWG innehaben
Phishing, Skimming,
Datenmanipulation,
Urkundenfälschung oder
Bestechung: Dies sind nur
einige der möglichen
Betrugsdelikte, vor denen sich

ein Kreditinstitut schützen muss. Denn ein in der Öffentlichkeit bekannt gewordener Betrugsfall kann für ein Institut einen enormen Schaden bedeuten. Eigenes Institutsvermögen kann gefährdet werden, die Reputation der Bank wird zweifelsohne darunter leiden, aufsichtsrechtliche Sanktionen und sogar eine persönliche Haftung können drohen.

Sie möchten sich zum Geldwäschebeauftragten zertifizieren lassen?

Dafür benötigen Sie zusätzlich zum Seminar noch innerhalb von 2 Jahren die Teilnahme an weiteren

Veranstaltungen, welche jeweils mit einem Kompetenznachweis (30-minütige Online-Klausur) erfolgreich

abzuschließen sind. Diese finden jeweils etwa 2-3 Wochen nach den Seminaren statt.

Folgende Seminare zählen auf die Zertifizierung ein:

[ST24-00721 „Geldwäscheanforderungen effizient umsetzen“ vom 04.03.-05.03.2024](#)

[ST24-00722 „Die Zentrale Stelle nach § 25h KWG“ vom 06.03.-07.03.2024](#)

[ST24-00727 „Betrug bei Immobilienfinanzierung“ am 16.04.2024](#)

Wir beraten Sie gerne.



Carina Vogtmann-Schuth

Produktmanagerin

Für die Themen: Beauftragtenwesen, Trainings, Coachings

Telefon: 02602 / 14 - 271

E-Mail: carina.vogtmann-schuth@adg-campus.de

Beschreibung

Gemäß § 25h KWG ist u. a. jedes Institut dazu aufgefordert und verpflichtet, angemessene Sicherungssysteme zu schaffen und diese auch zu dokumentieren.

Erfahren Sie bei unserer Veranstaltung, wie Sie ein umfassendes Sicherungssystem aufbauen und in Ihrem Haus zielgerichtet zur Prävention von Betrugsdelikten umsetzen können.

Gleichzeitig gehört diese Veranstaltung zu den Modulen der Zertifizierung zum Geldwäschebeauftragten ADG.

Inhalte

- Maßnahmen zur Betrugsprävention
- Früherkennung von wirtschaftskriminellen Handlungen im Kreditinstitut
- Fraud- und Manipulationspraktiken im Bankgeschäft
- Motivlage für Manipulation und unredliches Verhalten
- Datenanalyse zur Aufdeckung von betrügerischen Handlungen
- Erkennen von ge- und verfälschten Ausweisdokumenten, Aufenthaltstiteln oder Einkommensnachweisen
- Betrug gegen das Haus – Sicherungsmaßnahmen im Personalbereich
- Etablierung eines Hinweisgebersystems sowie Informationsschutz bzw. Social Engineering

Nutzen

- Sie erhalten einen Überblick, welche Maßnahmen Sie im Bereich der Betrugsprävention einsetzen können.
- Sie wissen, anhand welcher Faktoren Sie bereits frühzeitig wirtschaftskriminelle Handlungen identifizieren können.
- Sie erfahren, wie Sie ein umfassendes Hinweisgebersystem in Ihrem Haus umsetzen und bereichsübergreifend einsetzen können.
- Sie haben die Möglichkeit, mit Ihrem Referenten über Möglichkeiten von "Sicherungsmaßnahmen"skutieren, die Sie für den Personalbereich treffen können.

Zahlt auf die Zertifizierung zum Geldwäschebeauftragten ein.

Dozenten

Martin Schölkopf, voba solutions GmbH
